km 58•5

r. gleich steigend zur Höhe des ö. Ausläufers des Mitterberges, jenseits starkes Gefäll, dann wellig, den Taurachbach zweimal übersetzend, nach

11 Mauterndorf (1132 m; Fr.) s. S. 192 bei R. 100. —

69.5

96. Schleinitz-Kranichsfeld-Pettau 20.5 km.

(Vollkommen ebene, fast durchwegs sehr gute Strasse.) km

- O Schleinitz (277 m), 10.5 km sd. von Marburg an der Triester Reichsstrasse s. R. VIII, S. 49. Noch ca. 1.5 km auf der Reichsstrasse gegen Cilli, dann l. (Wegweiser), B.-Ü., ebene, vorzügliche Strasse, nach
- 4 Kranichsfeld (260 m; Fr.; Gh. Bothe), Dorf mit Schl. (Nach Maria-Neustift, s. R. 57.) ö. durch den Ort, quer über das ebene breite obere Pettauerfeld, mit schönem Ausblick auf die mit Kirchen, Kapellen, Schlössern und Weinberghäusern übersäeten Wind.-Büheln, hie und da durch schütteren Wald, an einzelnen Häusergruppen, an (l.) Schl. Ebensfeld, (r.) dem ehemaligen Artillerie-Schiessplatze vorbei, gerade auf die von weitem sichtbare Stadt Pettau (darüber das Schl. Ober-Pettau) zu, nach
- 14 Unter-Haldin (233 m; Wh. Senekowitsch), wo sich unsere Strasse mit der von Marburg (R. X) und der von Windisch-Feistritz (R. 123) kommenden vereinigt; nun in ö. Richtung weiter, (r. nach Ober-Haidin, s. S. 165 bei R. 78), durch Ober-Rann (Gh. Straschill), über die Draubrücke durch's Stadtthor nach

2.5 Pettau (230 m; Fr.), s. R. X, S. 59.

20.5

97. Seitzdorf—St. Egydi—Dolle—St. Georgen an der Südbahn. 20.5 km.

km

Seltzdorf (289 m), s. S. 112, R. 28. – Zunächst w. ca. 0.5 km auf der Strasse nach Gonobitz (s. R. 23), dann l. abbiegend, dem Seitzbache entgegen, durchwegs leicht steigend, durch Stadl (333 m), Maria Spitalitsch (386 m), weiter an der grossartigen Ruine

188 km

Seitz (ehemaliges Karthäuserkloster, r.) vorüber, gleich darauf scharf bergauf ca. 1 km bis auf die Höhe der Wasserscheide (521 m); nun ziemlich steil abwärts (Vorsicht!) durch Gora (463 m), weiter durch Wald, angenehmes Gefälle, nach

- 12.5 St. Egydl bei Trennenberg (einf. Wh.). Nun abermals ansteigend, einen Bergausläufer übersetzend r. oben das Kirchlein St. Magdalena weiter hügelig nach 4 km Dolle (270 m) und bergab zum
 - 4.5 Wh. Koreniak (267 m; r. nach Hochenegg, l. nach St. Marein, s. R. 45). — Von hier im Thale des Peschnitzbaches abwärts, schlechte Strasse, nach
 - 2.5 **St. Georgen** (l. oben am Berge; 297 m; Gh. Nendl), hübsch gelegener Markt; — weiter abwärts zum ca.
 - 1 Fr. St. Georgen (259 m), s. S. S5, R. S. -

20.5

98. Sinabelkirchen (-Gross-Pesendorf) - Etzersdorf

-Weiz. 22.5 km.

(Ziemlich gute Bezirksstrasse 2. Classe; umgekehrt empfehlenswerter.)

km

- Sinabelkirchen (327 m), s. S. 40, R. VI. Von Gleisdorf kommend, nach der Ilzbrücke l. im Thale des Ilzflusses aufwärts, durch Eggelsdorf, leicht wellig nach
- 6 Prebensdorf; weiter zur 1 km Strassenkreuzung nächst Wh. Rath, hier geradeaus, (r. nach Pischelsdorf—Hartberg, 1. nach Gleisdorf, s. R. 24), nach ca. 1 km an (l.) Gross-Pesendorf vorbei, wo 1. die alte Hartberger Strasse einmündet, bald darauf wieder Strassentheilung, l., (r. alte Hartberger Strasse s. S. 106), schmale, fast ebene Strasse, mässig steigend. durch Neudorf nach

5 Pressguts (Wh. Kulmer);

hier r. über Reichendorf belanglose, bergige Strasse zur R. 24: Gleisdorf-Hartberg, s. S. 106; — gleich darauf l. über Prebuch zur R. 25: Gleisdorf-Weiz, s. S. 110; —

l. in gleicher Weise wellig weiter bis

4.5 Etzersdorf (Wh.).

Von hier 1. nach Unter-Fladnitz an der R. 25, s. S. 110. — r. bergig nach 55 km Puch (451 m; Gh. Hager); Besteigung des Kulmberges (976 m; Unterkunfthaus Zidtek) mit überwältigender Aussicht; weiter über Unter-Feistritz zur R. 76, 35 km.